

Zertifikat



Die Zertifizierungsstelle der TÜV Informationstechnik GmbH
bescheinigt hiermit dem Unternehmen

Witte Technology GmbH
Sendener Stiege 4
48163 Münster

Zertifikatsgültigkeit:
14.05.2024 – 30.06.2026

für das eingesetzte Sicherheitsmanagement

Produktion, Lagerung und Auslieferung von Sicherheitskennzeichnungssystemen

die Erfüllung aller Anforderungen der anwendbaren Kriterien

DeTeCardService/TÜVIT TU4, V2.0

der TÜV Informationstechnik GmbH. Die Anforderungen sind in der Anlage zum Zertifikat
zusammenfassend aufgelistet.

Die Anlage ist Bestandteil des Zertifikats mit der ID 96155.24 und besteht aus 3 Seiten.

Essen, 14.05.2024

Dr. Christoph Sutter, Leiter Zertifizierungsstelle



Zertifizierungsprogramm

Die Zertifizierungsstelle der TÜV Informationstechnik GmbH führt Zertifizierungen auf Basis des folgenden Zertifizierungsprogramms durch:

- „Zertifizierungsprogramm (nicht akkreditierter Bereich) der Zertifizierungsstelle der TÜV Informationstechnik GmbH“, Version 1.1 vom 01.03.2020, TÜV Informationstechnik GmbH

Evaluierungsbericht

- „Auditprotokoll – Sicherheitsaudit“, Version 1.0, vom 07.05.2024, Auditnummer S/0107, TÜV Informationstechnik GmbH

Die Evaluierung erfolgte am Standort: 48163 Münster

Evaluierungsanforderungen

- DeTeCardService/TÜVIT TU4 – Anforderungen an Sicherheitsmanagementsysteme“, Version 2.0 vom 01.09.2001

Die folgenden Anforderungen der TU4 Kriterien sind für das vorliegende Sicherheitsmanagementsystem, den Zertifizierungsgegenstand, nicht anwendbar:

- 4.2.1 Produktionsablauf Chip Cards
- 4.2.2 Produktionsablauf für Scratch-Off-/Voucherkarten
- 5.4.1 Zutrittskontrolle als materielle Absicherung
- 5.4.3 Zugriffskonzept
- 5.4.4 Sichere Login-Verfahren
- 5.5 Administrationskonzept
- 5.7 Wartungsarbeiten
- 5.8 Entwicklungsumgebung
- 5.9 Monitoring

Zertifizierungsgegenstand

- Der Zertifizierungsgegenstand ist das Sicherheitsmanagementsystem für „Produktion, Lagerung und Auslieferung von Sicherheitskennzeichnungssystemen“ der Witte Technology GmbH, Sendener Stiege 4, 48163 Münster. Diese Sicherheitskennzeichnungssysteme bestehen aus Sicherheitspapier oder Folie, sind selbstklebend mit Echtheitserkennbaren, fälschungs- und übertragungssicheren Merkmalen, personalisiert – ohne Zahlungsmittel.

Evaluierungsergebnis

- Die Zertifizierung bestätigt, dass das evaluierte Unternehmen für den Zertifizierungsgegenstand ein Sicherheitsmanagementsystem gemäß DeTeCardService/TÜVIT TU4 eingeführt hat und es anwendet.

Der Zertifizierungsgegenstand erfüllt alle anwendbaren Evaluierungsanforderungen.

Zusammenfassung der Evaluierungsanforderungen

1 Verantwortung der obersten Leitung

Die oberste Leitung ist verantwortlich für die Definition und Dokumentation der Sicherheitspolitik.

2 Administration

Der Sicherheitsbeauftragte ist verantwortlich für die Administration des Sicherheitsmanagementsystems.

3 Personelle Sicherheit

Für alle sicherheitsrelevanten Aufgaben darf nur vertrauenswürdigen und entsprechend qualifiziertes Personal eingesetzt werden.

4 Materialfluss

Adäquate Sicherheitsmaßnahmen sind festzulegen für einzelne Materialien, (Zwischen-) Produkte, Daten und Dokumente in der Produktion.

5 Sicherheit in der Informationstechnik (IT)

Die Vertraulichkeit, Integrität, Authentizität und Verfügbarkeit aller Produktions- und Personalisierungsdaten in allen Phasen hat höchste Priorität.

6 Passive Sicherheitseinrichtungen

Passive bauliche Sicherungsmaßnahmen müssen durch Anordnung und Widerstandsqualität für potenzielle Angreifer ein wirksames physikalisches Hemmnis auf ihrem Angriffsweg darstellen.

7 Aktive Sicherheitseinrichtungen

Um einen Angriff möglichst bereits in der Entstehungsphase zu erkennen, bedarf es aktiver Elemente zur Zutrittskontrolle und Alarmierung.

8 Auditierung (Extern)

Die Auditierung erfolgt generell auf der Grundlage der aktuell gültigen Version der TU4.